

Konfigurieren von Microsoft Windows XP iSCSI Host auf MDS/IPS-8

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Hintergrundtheorie](#)

[Konfigurieren](#)

[Netzwerkdiagramm](#)

[Konfigurationen](#)

[Überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Fehlerbehebungsverfahren](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

Die iSCSI-Treiber von Cisco, die sich auf dem Server befinden, sind eine Schlüsselkomponente der iSCSI-Lösung. Diese iSCSI-Treiber fangen SCSI-Befehle ab, kapseln sie in IP-Pakete und leiten sie an Cisco SN 5420, Cisco SN 5428, Cisco SN 5428-2 oder Cisco MDS/IPS-8 um. Dieses Dokument enthält Beispielkonfigurationen für einen Host mit Microsoft Windows XP iSCSI zu MDS/IPS-8.

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

Stellen Sie vor dem Versuch dieser Konfiguration sicher, dass Sie die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Bevor Sie Ihre iSCSI-Konfiguration auf dem MDS 9000 erstellen, müssen Sie einen iSCSI-Treiber installieren, der mit Ihrem PC kompatibel ist, auf dem Microsoft Windows XP ausgeführt wird. Die aktuelle Version des Cisco iSCSI-Treibers für Windows 2000/XP/2003 finden Sie auf der Seite [Cisco iSCSI Drivers](#) (nur [registrierte Kunden](#)) unter Cisco.com. Der Name der Datei ist die **Cisco iSCSI-Treiberversionsnummer für Win2k** und ist in der Tabelle auf dieser Seite zu finden.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- PC mit Microsoft Windows XP und Cisco iSCSI-Treiber Version 3.1.2
- Cisco MDS 9216 mit Softwareversion 1.1.2

```
canterbury# show module
Mod Ports Module-Type Model Status
--- --- -----
1 16 1/2 Gbps FC/Supervisor DS-X9216-K9-SUP active *
2 8 IP Storage Module DS-X9308-SMIP ok

Mod Sw Hw World-Wide-Name(s) (WWN)
--- --- --- -
1 1.1(2) 1.0 20:01:00:0c:30:6c:24:40 to 20:10:00:0c:30:6c:24:40
2 1.1(2) 0.3 20:41:00:0c:30:6c:24:40 to 20:48:00:0c:30:6c:24:40

Mod MAC-Address(es) Serial-Num
--- --- -
1 00-0b-be-f8-7f-08 to 00-0b-be-f8-7f-0c JAB070804QK
2 00-05-30-00-ad-e2 to 00-05-30-00-ad-ee JAB070806SB

* this terminal session
canterbury#
```

```
canterbury# show version
Cisco Storage Area Networking Operating System (SAN-OS) Software
TAC support: http://www.cisco.com/tac
Copyright (c) 2002-2003 by Cisco Systems, Inc. All rights reserved.
The copyright for certain works contained herein are owned by
Andiamo Systems, Inc. and/or other third parties and are used and
distributed under license.
```

```
Software
BIOS:      version 1.0.7
loader:    version 1.0(3a)
kickstart: version 1.1(2)
system:    version 1.1(2)

BIOS compile time:      03/20/03
kickstart image file is: bootflash:/k112
kickstart compile time: 7/13/2003 20:00:00
system image file is:   bootflash:/s112
system compile time:    7/13/2003 20:00:00
```

```
Hardware
RAM 963112 kB

bootflash: 500736 blocks (block size 512b)
slot0:      0 blocks (block size 512b)

canterbury uptime is 6 days 1 hours 11 minute(s) 5 second(s)
```

```
Last reset at 783455 usecs after Thu Aug 28 12:59:37 2003
Reason: Reset Requested by CLI command reload
System version: 1.1(2)
```

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Der Begriff MDS 9000 bezieht sich auf alle Fibre Channel (FC)-Switches der MDS 9000-Familie (MDS 9506, MDS 9509 oder MDS 9216). IPS-Blade bezieht sich auf das IP Storage Services-Modul.

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie in den [Cisco Technical Tips Conventions](#).

Hintergrundtheorie

Das IP-Speichermodul bietet IP-Hosts Zugriff auf Fibre Channel (FC)-Speichergeräte. Das IP-Speichermodul ist DS-X9308-SMIP. Es bietet transparentes SCSI-Routing. IP-Hosts, die das iSCSI-Protokoll verwenden, können transparent auf SCSI (FCP)-Ziele im FC-Netzwerk zugreifen. Der IP-Host sendet in iSCSI Protocol Data Units (PDUs) eingekapselte SCSI-Befehle über eine TCP/IP-Verbindung an einen MDS 9000 IPS-Port. Auf dem IP-Speichermodul wird die Konnektivität in Form von Gigabit Ethernet (GE)-Schnittstellen bereitgestellt, die entsprechend konfiguriert sind. Mit dem IP-Speichermodul können Sie virtuelle iSCSI-Ziele erstellen und diesen physischen FC-Zielen zuordnen, die im FC-SAN verfügbar sind. Die FC-Ziele werden IP-Hosts so präsentiert, als wären die physischen Ziele lokal angefügt.

Jeder iSCSI-Host, der über das IP-Speichermodul Zugriff auf den Speicher benötigt, muss über einen kompatiblen iSCSI-Treiber verfügen. Mit dem iSCSI-Protokoll ermöglicht der iSCSI-Treiber einem iSCSI-Host die Übertragung von SCSI-Anfragen und -Antworten über ein IP-Netzwerk. Aus der Perspektive eines Host-Betriebssystems scheint der iSCSI-Treiber ein SCSI-Transporttreiber zu sein, ähnlich einem FC-Treiber für einen Peripherikanal im Host. Aus Sicht des Speichergeräts erscheint jeder IP-Host als FC-Host.

Das Routing von SCSI vom IP-Host zum FC-Speichergerät besteht aus den folgenden Hauptmaßnahmen:

- iSCSI-Anfragen und -Antworten werden über ein IP-Netzwerk zwischen Hosts und dem IP-Speichermodul übertragen.
- Weiterleiten von SCSI-Anfragen und -Antworten zwischen Hosts in einem IP-Netzwerk und dem FC-Speichergerät (Konvertierung von iSCSI in FCP und umgekehrt). Dies wird vom IP-Speichermodul durchgeführt.
- Übertragung von FCP-Anfragen oder -Antworten zwischen dem IP-Speichermodul und FC-Speichergeräten.

Das IP-Speichermodul importiert FC-Ziele nicht standardmäßig in iSCSI. Bevor das IP-Speichermodul iSCSI-Initiatoren FC-Ziele zur Verfügung stellt, muss entweder eine dynamische oder statische Zuordnung konfiguriert werden. Wenn beide konfiguriert sind, haben statisch zugeordnete FC-Ziele einen konfigurierten Namen. In dieser Konfiguration werden Beispiele für statische Zuordnung bereitgestellt.

Bei dynamischer Zuordnung wird jedes Mal, wenn der iSCSI-Host eine Verbindung zum IP-

Speichermodul herstellt, ein neuer FC-N-Port erstellt, und die für diesen N-Port zugewiesenen nWWNs und pWWNs können unterschiedlich sein. Verwenden Sie die statische Zuordnungsmethode, wenn Sie bei jeder Verbindung mit dem IP-Speichermodul dieselben nWWNs und pWWNs für den iSCSI-Host erhalten müssen. Die statische Zuordnung kann auf dem IP-Speichermodul verwendet werden, um auf intelligente FC-Speicher-Arrays zuzugreifen, die über Zugriffskontrolle und LUN-Zuordnung (Logical Unit Number) bzw. Maskierung auf der Grundlage der pWWNs und/oder nWWNs des Initiators verfügen.

Sie können den Zugriff auf jedes statisch zugeordnete iSCSI-Ziel steuern, wenn Sie eine Liste der IP-Speicherports angeben, auf denen diese angekündigt werden, und eine Liste der iSCSI-Initiatorknotennamen angeben, die auf dieses Ziel zugreifen dürfen. FC Zoning-basierte Zugriffskontrolle und iSCSI-basierte Zugriffskontrolle sind die beiden Mechanismen, mit denen die Zugriffskontrolle für iSCSI bereitgestellt werden kann. Beide Methoden können gleichzeitig verwendet werden.

Die iSCSI-Erkennung tritt auf, wenn ein iSCSI-Host eine iSCSI-Erkennungssitzung erstellt und alle iSCSI-Ziele abfragt. Das IP-Speichermodul gibt nur die Liste der iSCSI-Ziele zurück, auf die der iSCSI-Host basierend auf den Zugriffskontrollrichtlinien zugreifen darf.

iSCSI-Sitzungen werden erstellt, wenn ein IP-Host eine iSCSI-Sitzung initiiert. Das IP-Speichermodul überprüft, ob das angegebene iSCSI-Ziel (in der Sitzungsanfrage) ein statisches zugeordnete Ziel ist. Wenn true, überprüft es, ob der iSCSI-Knotenname des IP-Hosts auf das Ziel zugreifen darf. Wenn der IP-Host keinen Zugriff hat, wird die Anmeldung abgelehnt.

Das IP-Speichermodul erstellt dann einen virtuellen FC-N-Port (der N-Port ist möglicherweise bereits vorhanden) für diesen IP-Host und führt eine FC-Namensserver-Abfrage für die FCID des FC-Ziel-pWWN durch, auf den der IP-Host zugreift. Er verwendet den pWWN des virtuellen N-Ports des IP-Hosts als Anforderer der Namenserver-Abfrage. Daher führt der Nameserver eine zonenerzwungene Abfrage für das pWWN aus und antwortet auf die Abfrage. Wenn die FCID vom Namensserver zurückgegeben wird, wird die iSCSI-Sitzung akzeptiert. Andernfalls wird die Anmeldeanforderung abgelehnt.

Konfigurieren

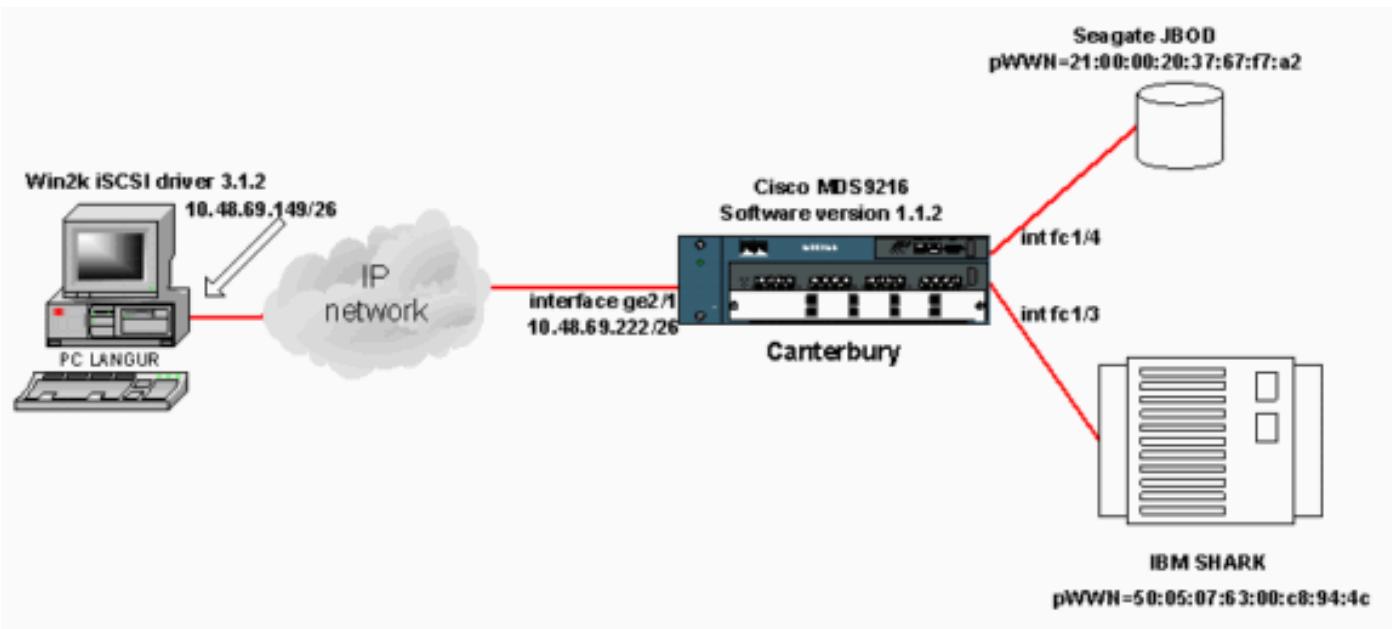
In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zum Konfigurieren der in diesem Dokument beschriebenen Funktionen.

Hinweis: Weitere Informationen zu den in diesem Dokument verwendeten Befehlen finden Sie im [Cisco MDS 9000 Family Command Reference, Release 1.2.1a](#) und [Cisco MDS 9000 Family Software Configuration Guide, Release 1.2.1a](#) Configuration Guides.

Hinweis: Um weitere Informationen zu den in diesem Dokument verwendeten Befehlen zu erhalten, verwenden Sie das [Command Lookup Tool](#) (nur registrierte Kunden).

Netzwerkdiagramm

In diesem Dokument wird die folgende Netzwerkeinrichtung verwendet:



Konfigurationen

In diesem Dokument werden folgende Konfigurationen verwendet:

- Canterbury (MDS 9216)

Canterbury (MDS 9216)

```
canterbury# sh run

Building Configuration ...
...
vsan database
vsan 601
!---- VSAN 601 has been used for iSCSI targets. .... vsan
database vsan 601 interface fc1/3 vsan 601 interface
fc1/4 .... boot system bootflash:/s112 boot kickstart
bootflash:/k112 ip domain-name cisco.com ip name-server
144.254.10.123 ip default-gateway 10.48.69.129 ip route
10.48.69.149 255.255.255.255 interface
GigabitEthernet2/1 ip routing iscsi authentication none
iscsi initiator ip-address 10.48.69.149 !--- Identifies
the iSCSI initiator based on the IP address. !--- A
virtual N port is created for each NIC or network
interface. static pWWN 20:03:00:0c:30:6c:24:4c !---
Defining the PC Langur's pwwn above; this is necessary
here since lunmasking is !--- enforced on the IBM Shark,
but not on the JBOD. Therefore, pWWN must be statically
!--- bound to the initiator to be able to access and
manage disks on IBM Shark. vsan 601 !--- VSAN 601 has
been used for iSCSI targets. !--- Targets by way of VSAN
601 are accessible by iSCSI initiators. The !--- targets
are defined below. Create a static iSCSI virtual target
!--- for Seagate JBOD. iscsi virtual-target name san-fc-
jbod-1 pWWN 21:00:00:20:37:f7:a2 advertise interface
GigabitEthernet2/1 initiator ip address 10.48.69.149
permit !--- Create a static iSCSI virtual target for IBM
Shark. iscsi virtual-target name shark-c8 pWWN
50:05:07:63:00:c8:94:4c advertise interface
GigabitEthernet2/1 initiator ip address 10.48.69.149
```

```

permit ... !--- Here, the zone named 'Zone1' is used
under VSAN 601 for connectivity. !--- Both initiator and
targets are assigned as members of this zone. switchname
canterbury zone name Zone1 vsan 601 member pWWN
50:05:07:63:00:c8:94:4c !--- This is IBM Shark. member
pWWN 20:03:00:0c:30:6c:24:4c !--- This is PC Langur.
member pWWN 21:00:00:20:37:67:f7:a2 !--- This is Seagate
JBOD. member symbolic-nodename 10.48.69.149 !--- You
have this entry since zone membership is based on pWWN
(not on IP address). zoneset name ZoneSet1 vsan 601
member Zone1 zoneset activate name ZoneSet1 vsan 601
.... interface GigabitEthernet2/1 ip address
10.48.69.222 255.255.255.192 iscsi authentication none
no shutdown .... interface fc1/3 no shutdown interface
fc1/4 no shutdown ... interface mgmt0 ip address
10.48.69.156 255.255.255.192 interface iscsi2/1 no
shutdown canterbury#

```

Überprüfen

Dieser Abschnitt enthält Informationen, mit denen Sie bestätigen können, dass Ihre Konfiguration ordnungsgemäß funktioniert.

Bestimmte **show**-Befehle werden vom [Output Interpreter Tool](#) unterstützt (nur [registrierte](#) Kunden), mit dem Sie eine Analyse der **show**-Befehlsausgabe anzeigen können.

Gehen Sie auf dem PC zur **Systemsteuerung** und aktivieren Sie die folgenden Optionen:

- **Netzwerkverbindungen -> LAN-Verbindung -> TCP/IP-Eigenschaften**
- **iSCSI Config -> Status des Ziels** (Informationen zum Anzeigen einer Screenshot finden Sie im Abschnitt [Displays vom PC](#) dieses Dokuments).

Führen Sie auf dem MDS 9216 die folgenden Befehle aus, um die Konnektivität zu überprüfen:

- **Zonenstatus anzeigen** - Zeigt Zoneninformationen an.
- **show zone active vsan 601**: Anzeigebereiche, die zum angegebenen VSAN gehören.
- **show fcns database vsan 601** - Zeigt Informationen zum Namenserver für ein bestimmtes VSAN an.
- **show fcns database detail vsan 601** - Zeigt die lokalen Einträge für das angegebene VSAN an.
- **show flogi database vsan 601** - Zeigt Informationen zum FLOGI-Server für ein bestimmtes VSAN an.
- **show vsan mitgliedschaft** - Zeigt Schnittstelleninformationen für verschiedene VSANs an.
- **show iscsi initiator** - Zeigt Informationen zum iSCSI-Initiator an.
- **show iscsi initiator detail** - Zeigt iSCSI-Initiatorinformationen genauer an.
- **show iscsi initiator iscsi-session detail** - Zeigt detaillierte Informationen für die iSCSI-Initiatorsitzung an.
- **show iscsi initiator fcp-session detail** - Zeigt detaillierte Informationen für die iSCSI-Initiator-FCP-Sitzung an.
- **show ips stats tcp interface gigabitethernet 2/1 detail** - Zeigt TCP-Statistiken für eine bestimmte GE-Schnittstelle.
- **show iscsi virtual-target configured** - zeigt virtuelle iSCSI-Ziele an, die auf dem MDS 9000 konfiguriert wurden.

- **show iscsi initiator configured** (konfigurierter Initiator anzeigen) - zeigt iSCSI-Initiatoren an, die auf dem MDS 9000 konfiguriert wurden.
- **show ips arp interface gigabitethernet 2/1** - Zeigt IP-Speicher-ARP-Informationen für eine bestimmte GE-Schnittstelle an.
- **show scsi-target devices vsan 601** - Zeigt SCSI-Geräte für ein bestimmtes VSAN an (für die Zuordnung von FC-LUNs zu iSCSI-LUNs).
- **show int iscsi 2/1** - zeigt iSCSI-Schnittstellen an.
- **show iscsi stats iscsi 2/1** - Zeigt iSCSI-Statistiken an.
- **show int GigabitEthernet 2/1** - zeigt GE-Schnittstelle an.
- **show ip route** - Zeigt Informationen zur IP-Route an.
- **show ips ip route interface gigabitethernet 2/1** - zeigt die Routing-Tabelle an.

Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlerbehebung in Ihrer Konfiguration.

Fehlerbehebungsverfahren

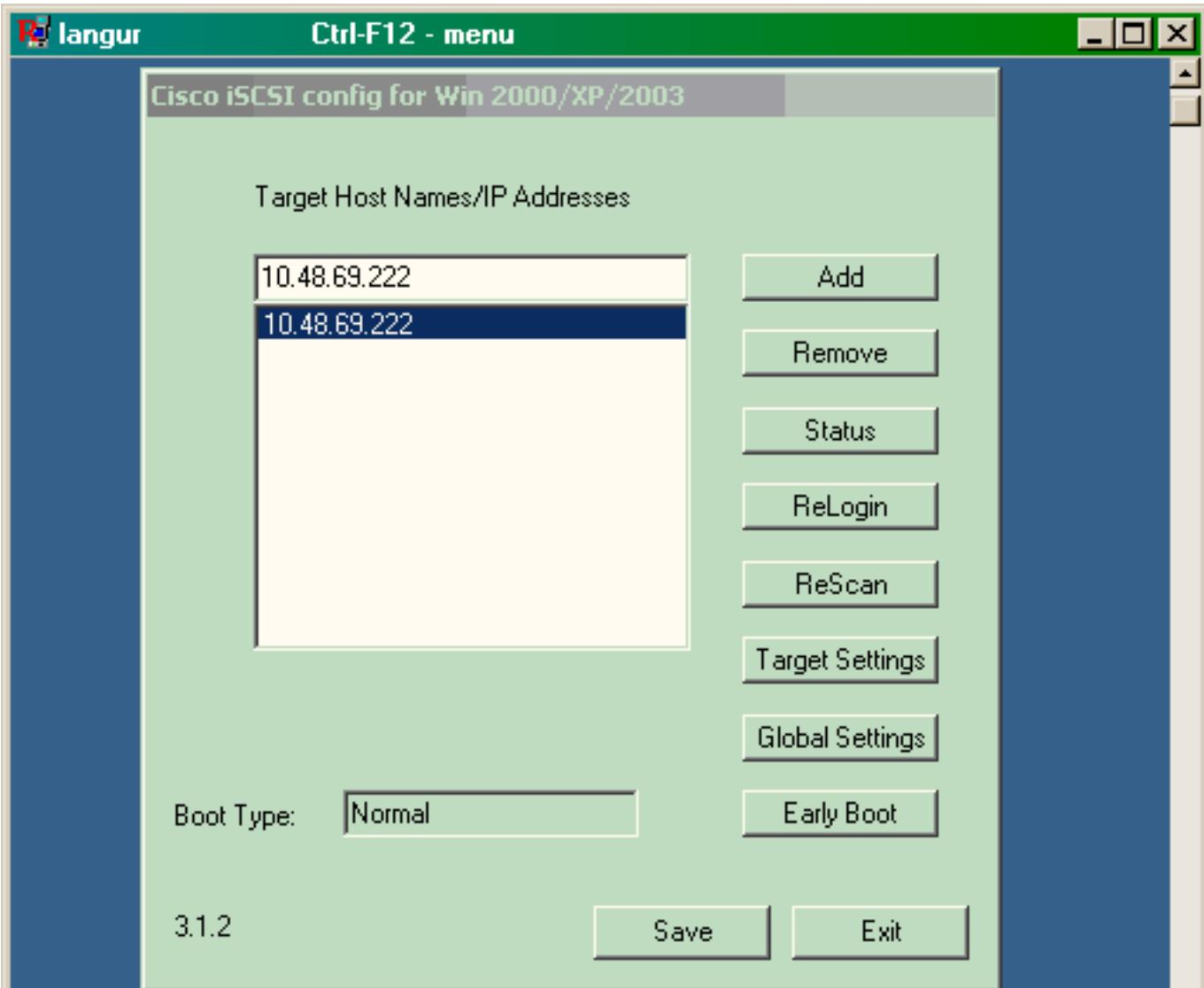
Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlerbehebung in Ihrer Konfiguration.

Hier einige relevante Informationen zur Fehlerbehebung für diese Konfiguration:

- Displays von PC
- Displays von Cisco MDS 9216 in Canterbury
- Fabric Manager und Geräte-Manager werden angezeigt.

Displays von PC

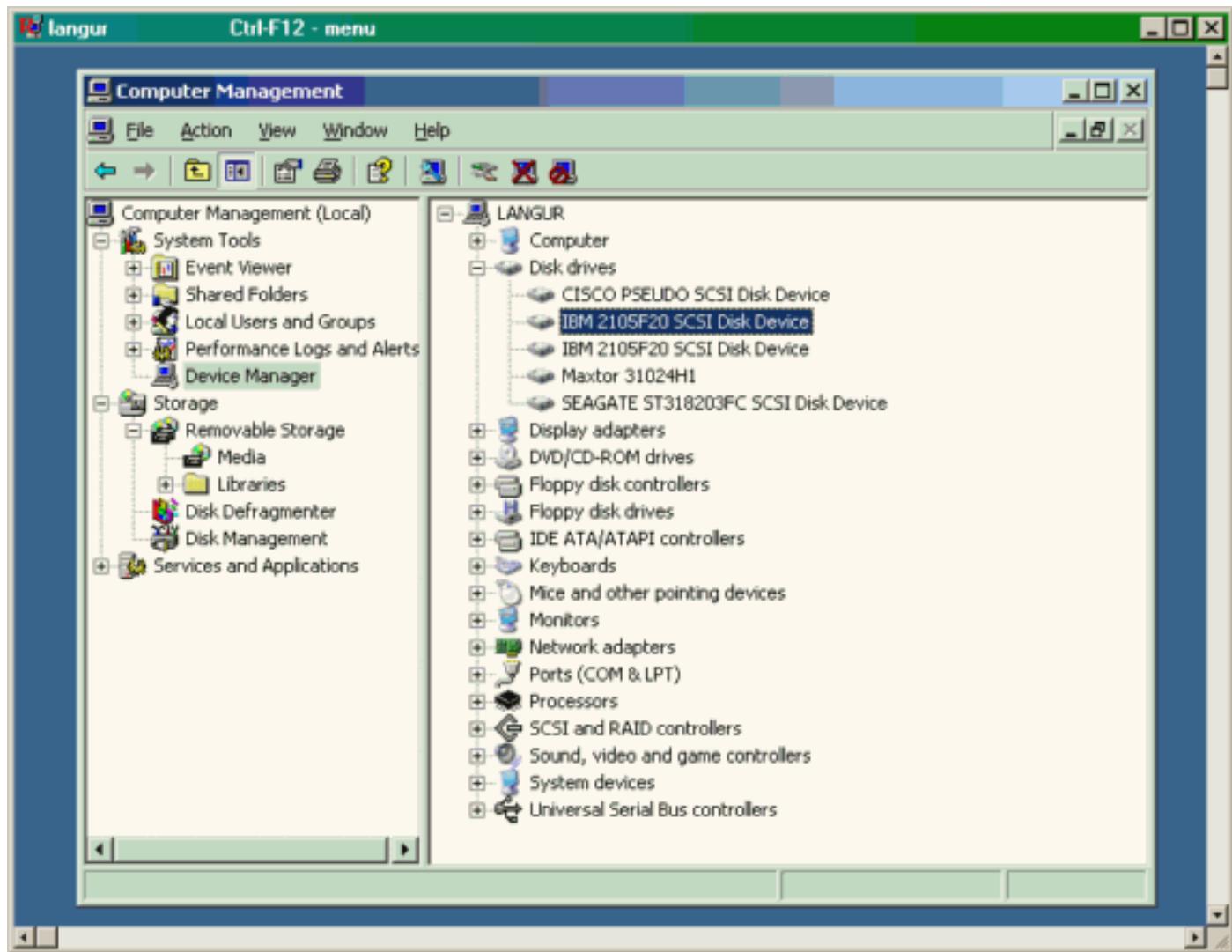
Diese Bildschirmerfassung ist die iSCSI-Anzeige von PC Langur:



Um diese neuen Datenträger zu überprüfen, klicken Sie in der linken unteren Ecke des PCs auf **Start**. Wählen Sie folgende Optionen aus:

Arbeitsplatz -> Systemsteuerung -> Verwaltung -> Computerverwaltung

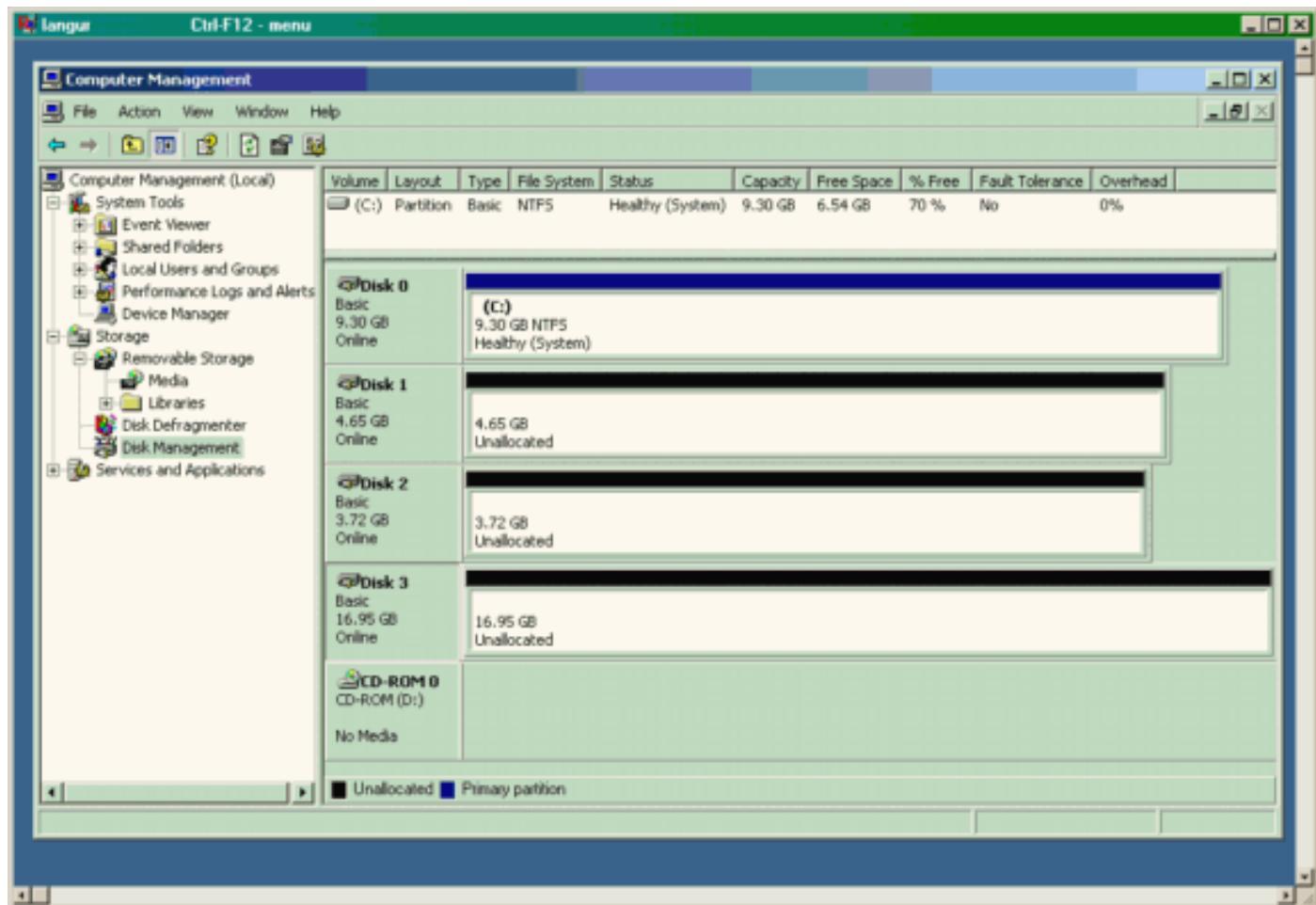
Wählen Sie unter **Systemprogramme** die Option **Geräte-Manager aus**. Klicken Sie auf der rechten Seite auf **Laufwerke**. Folgendes sollte angezeigt werden:



Um diese Festplatten zu verwalten, klicken Sie in der linken unteren Ecke des PCs auf **Start**. Wählen Sie folgende Optionen aus:

Arbeitsplatz -> Systemsteuerung -> Verwaltung -> Computerverwaltung

Klicken Sie unter **Speicher** auf **Datenträgerverwaltung**. Die Bildschirmaufnahme von PC Langur ist unten dargestellt. Beachten Sie, dass Disk1 und Disk2 von IBM Shark sind, und Disk3 ist die Seagate JBOD.



[Displays von Canterbury \(MDS 9216\)](#)

Displays von Canterbury (MDS 9216)

```
canterbury# show zone status

...
VSAN: 601 default-zone: deny distribute: active only
Interop: Off
Full Zoning Database :
  Zonesets:1 Zones:1 Aliases: 0
Active Zoning Database :
  Name: ZoneSet1 Zonesets:1 Zones:1
Status: Activation completed at Wed Sep 10 09:25:45
2003
```

...

```
canterbury#
```

```
canterbury# show zone active vsan 601
zone name Zone1 vsan 601
symbolic-nodename 10.48.69.231
* fcid 0x020001 [pWWN 50:05:07:63:00:c8:94:4c]
* fcid 0x020005 [pWWN 20:03:00:0c:30:6c:24:4c]
* fcid 0x0201e8 [pWWN 21:00:00:20:37:67:f7:a2]
* fcid 0x020005 [symbolic-nodename 10.48.69.149]
```

```
canterbury#  
  
canterbury# show fcns database vsan 601  
  
VSAN 601:  
-----  
FCID      TYPE    pWWN          (VENDOR )  
FC4-TYPE:FEATURE  
-----  
0x020001   N      50:05:07:63:00:c8:94:4c (IBM)  
scsi-fcp:target fc..  
0x020005   N      20:03:00:0c:30:6c:24:4c (Cisco)  
scsi-fcp:init iscsi.w  
0x0201e8   NL     21:00:00:20:37:67:f7:a2 (Seagate)  
scsi-fcp:target  
Total number of entries = 3  
  
canterbury#  
  
canterbury# show fcns database detail vsan 601  
  
-----  
VSAN:601  FCID:0x020001  
-----  
port-wwn (vendor)      :50:05:07:63:00:c8:94:4c (IBM)  
node-wwn                :50:05:07:63:00:c0:94:4c  
class                  :2,3  
node-ip-addr            :0.0.0.0  
ipa                     :ff ff ff ff ff ff ff ff  
fc4-types:fc4_features:scsi-fcp:target fcsb2-ch-cu  
fcsb2-cu-ch  
symbolic-port-name     :  
symbolic-node-name     :  
port-type               :N  
port-ip-addr            :0.0.0.0  
fabric-port-wwn         :20:03:00:0c:30:6c:24:40  
hard-addr               :0x000000  
-----  
VSAN:601  FCID:0x020005  
-----  
port-wwn (vendor)      :20:03:00:0c:30:6c:24:4c (Cisco)  
node-wwn                :21:00:00:0c:30:6c:24:42  
class                  :2,3  
node-ip-addr            :10.48.69.149  
ipa                     :ff ff ff ff ff ff ff ff  
fc4-types:fc4_features:scsi-fcp:init iscsi-gw  
symbolic-port-name     :  
symbolic-node-name     :10.48.69.149  
port-type               :N  
port-ip-addr            :0.0.0.0  
fabric-port-wwn         :20:41:00:0c:30:6c:24:40  
hard-addr               :0x000000  
-----  
VSAN:601  FCID:0x0201e8  
-----  
port-wwn (vendor)      :21:00:00:20:37:67:f7:a2  
(Seagate)  
node-wwn                :20:00:00:20:37:67:f7:a2  
class                  :3  
node-ip-addr            :0.0.0.0  
ipa                     :ff ff ff ff ff ff ff ff
```

```
fc4-types:fc4_features:scsi-fcp:target
symbolic-port-name      :
symbolic-node-name      :
port-type                :NL
port-ip-addr             :0.0.0.0
fabric-port-wwn          :20:04:00:0c:30:6c:24:40
hard-addr                :0x000000
```

```
Total number of entries = 3
```

```
canterbury#
```

```
canterbury# show flogi database vsan 601
```

INTERFACE	VSAN	FCID	PORT NAME
NODE NAME			
fc1/3	601	0x020001	50:05:07:63:00:c8:94:4c 50:05:07:63:00:c0:94:4c
fc1/4	601	0x0201e8	21:00:00:20:37:67:f7:a2 20:00:00:20:37:67:f7:a2
iscsi2/1	601	0x020005	20:03:00:0c:30:6c:24:4c 21:00:00:0c:30:6c:24:42

```
Total number of flogi = 3.
```

```
canterbury#
```

```
canterbury# show vsan membership
```

```
...
```

```
vsan 601 interfaces:
```

```
fc1/3   fc1/4
```

```
...
```

```
canterbury#
```

```
canterbury# show iscsi initiator
```

```
...
```

```
iSCSI Node name is 10.48.69.149
  iSCSI Initiator name: iqn.1987-
05.com.cisco:02.e746244830dd.langur
    iSCSI alias name: LANGUR
    Node WWN is 21:00:00:0c:30:6c:24:42 (dynamic)
    Member of vsans: 601
    Number of Virtual n_ports: 1
    Virtual Port WWN is 20:03:00:0c:30:6c:24:4c
  (configured)
    Interface iSCSI 2/1, Portal group tag: 0x80
    VSAN ID 601, FCID 0x020005
```

```
canterbury#
```

```
canterbury# show iscsi initiator detail

...
iSCSI Node name is 10.48.69.149
  iSCSI Initiator name: iqn.1987-
05.com.cisco:02.e746244830dd.langur
    iSCSI alias name: LANGUR
    Node WWN is 21:00:00:0c:30:6c:24:42 (dynamic)
    Member of vsans: 601
    Number of Virtual n_ports: 1

    Virtual Port WWN is 20:03:00:0c:30:6c:24:4c
    (configured)
      Interface iSCSI 2/1, Portal group tag is 0x80
      VSAN ID 601, FCID 0x 20005
      2 FC sessions, 2 iSCSI sessions
      iSCSI session details
        Target: shark-c8
        Statistics:
          PDU: Command: 45, Response: 45
          Bytes: TX: 5968, RX: 0
          Number of connection: 1
        TCP parameters
          Local 10.48.69.222:3260, Remote
10.48.69.149:2196
          Path MTU: 1500 bytes
          Retransmission timeout: 300 ms
          Round trip time: Smoothed 219 ms, Variance:
15
          Advertized window: Current: 61 KB, Maximum:
62 KB, Scale: 0
          Peer receive window: Current: 63 KB,
Maximum: 63 KB, Scale: 0
          Congestion window: Current: 11 KB
        Target: san-fc-jbod-1
        Statistics:
          PDU: Command: 26, Response: 26
          Bytes: TX: 3168, RX: 0
          Number of connection: 1
        TCP parameters
          Local 10.48.69.222:3260, Remote
10.48.69.149:3124
          Path MTU: 1500 bytes
          Retransmission timeout: 300 ms
          Round trip time: Smoothed 219 ms, Variance:
15
          Advertized window: Current: 61 KB, Maximum:
62 KB, Scale: 0
          Peer receive window: Current: 63 KB,
Maximum: 63 KB, Scale: 0
          Congestion window: Current: 11 KB

        FCP Session details
          Target FCID: 0x020001 (S_ID of this session:
0x020005)
          pWWN: 50:05:07:63:00:c8:94:4c, nWWN:
50:05:07:63:00:c0:94:4c
          Session state: LOGGED_IN
          1 iSCSI sessions share this FC session
          Target: shark-c8
        Negotiated parameters
          RcvDataFieldSize 2048 our_RcvDataFieldSize
```

```
1392
        MaxBurstSize 0, EMPD: FALSE
        Random Relative Offset: FALSE, Sequence-in-
order: Yes
        Statistics:
          PDU: Command: 0, Response: 45
        Target FCID: 0x0201e8 (S_ID of this session:
0x020005)
          pWWN: 21:00:00:20:37:67:f7:a2, nWWN:
20:00:00:20:37:67:f7:a2
          Session state: LOGGED_IN
          1 iSCSI sessions share this FC session
            Target: san-fc-jbod-1
          Negotiated parameters
            RcvDataFieldSize 1392 our_RcvDataFieldSize
1392
        MaxBurstSize 0, EMPD: FALSE
        Random Relative Offset: FALSE, Sequence-in-
order: Yes
        Statistics:
          PDU: Command: 0, Response: 26

canterbury# show iscsi initiator iscsi-session detail

iSCSI Node name is 10.48.69.149
  iSCSI Initiator name: iqn.1987-
05.com.cisco:02.e746244830dd.langur
  iSCSI alias name: LANGUR
  Node WWN is 21:00:00:0c:30:6c:24:42 (dynamic)
  Member of vsans: 601
  Number of Virtual n_ports: 1

  Virtual Port WWN is 20:03:00:0c:30:6c:24:4c
  (configured)
    Interface iSCSI 2/1, Portal group tag is 0x80
    VSAN ID 601, FCID 0x 20005
    2 FC sessions, 2 iSCSI sessions
    iSCSI session details
      Target: shark-c8
      Statistics:
        PDU: Command: 45, Response: 45
        Bytes: TX: 5968, RX: 0
        Number of connection: 1
      TCP parameters
        Local 10.48.69.222:3260, Remote
10.48.69.149:2196
        Path MTU: 1500 bytes
        Retransmission timeout: 300 ms
        Round trip time: Smoothed 217 ms, Variance:
14
        Advertized window: Current: 62 KB, Maximum:
62 KB, Scale: 0
        Peer receive window: Current: 63 KB,
Maximum: 63 KB, Scale: 0
        Congestion window: Current: 11 KB
      Target: san-fc-jbod-1
      Statistics:
        PDU: Command: 26, Response: 26
        Bytes: TX: 3168, RX: 0
        Number of connection: 1
      TCP parameters
        Local 10.48.69.222:3260, Remote
10.48.69.149:3124
        Path MTU: 1500 bytes
```

```
Retransmission timeout: 300 ms
Round trip time: Smoothed 217 ms, Variance:
14
        Advertized window: Current: 61 KB, Maximum:
62 KB, Scale: 0
        Peer receive window: Current: 63 KB,
Maximum: 63 KB, Scale: 0
        Congestion window: Current: 11 KB

canterbury#
canterbury# show iscsi initiator fcp-session detail

iSCSI Node name is 10.48.69.149
    iSCSI Initiator name: iqn.1987-
05.com.cisco:02.e746244830dd.langur
    iSCSI alias name: LANGUR
    Node WWN is 21:00:00:0c:30:6c:24:42 (dynamic)
    Member of vsans: 601
    Number of Virtual n_ports: 1

    Virtual Port WWN is 20:03:00:0c:30:6c:24:4c
(configured)
        Interface iSCSI 2/1, Portal group tag is 0x80
        VSAN ID 601, FCID 0x 20005
        2 FC sessions, 2 iSCSI sessions

        FCP Session details
            Target FCID: 0x020001 (S_ID of this session:
0x020005)
                pWWN: 50:05:07:63:00:c8:94:4c, nWWN:
50:05:07:63:00:c0:94:4c
                Session state: LOGGED_IN
                1 iSCSI sessions share this FC session
                    Target: shark-c8
                Negotiated parameters
                    RcvDataFieldSize 2048 our_RcvDataFieldSize
1392
                MaxBurstSize 0, EMPD: FALSE
                Random Relative Offset: FALSE, Sequence-in-
order: Yes
                Statistics:
                    PDU: Command: 0, Response: 45
            Target FCID: 0x0201e8 (S_ID of this session:
0x020005)
                pWWN: 21:00:00:20:37:67:f7:a2, nWWN:
20:00:00:20:37:67:f7:a2
                Session state: LOGGED_IN
                1 iSCSI sessions share this FC session
                    Target: san-fc-jbod-1
                Negotiated parameters
                    RcvDataFieldSize 1392 our_RcvDataFieldSize
1392
                MaxBurstSize 0, EMPD: FALSE
                Random Relative Offset: FALSE, Sequence-in-
order: Yes
                Statistics:
                    PDU: Command: 0, Response: 26

canterbury#
```

```

canterbury# show ips stats tcp interface
gigabitethernet 2/1 detail

TCP Statistics for port GigabitEthernet2/1
  TCP send stats
    241247690 segments, 176414627280 bytes
    239428551 data, 1738205 ack only packets
    42541 control (SYN/FIN/RST), 0 probes, 38280
  window updates
    498 segments retransmitted, 526612 bytes
    464 retransmitted while on ethernet send queue,
    111295209 packets split
    2505024 delayed acks sent
  TCP receive stats
    34418285 segments, 8983771 data packets in
sequence, 9282604852 bytes in s
equence
    854523 predicted ack, 6126542 predicted data
    0 bad checksum, 0 multi/broadcast, 0 bad offset
    0 no memory drops, 0 short segments
    1844 duplicate bytes, 77 duplicate packets
    0 partial duplicate bytes, 0 partial duplicate
  packets
    123700 out-of-order bytes, 2235 out-of-order
  packets
    6 packet after window, 0 bytes after window
    0 packets after close
    28128679 acks, 173967225697 ack bytes, 0 ack
  toomuch, 75348 duplicate acks
    0 ack packets left of snd_una, 12 non-4 byte
  aligned packets
    18442549 window updates, 0 window probe
    88637 pcb hash miss, 2150 no port, 14 bad SYN, 0
  paws drops
  TCP Connection Stats
    26 attempts, 42272 accepts, 42274 established
    42327 closed, 40043 drops, 24 conn drops
    106 drop in retransmit timeout, 152 drop in
  keepalive timeout
    0 drop in persist drops, 0 connections drained
  TCP Miscellaneous Stats
    9776335 segments timed, 9780142 rtt updated
    402 retransmit timeout, 457 persist timeout
    69188 keepalive timeout, 69015 keepalive probes
  TCP SACK Stats
    100 recovery episodes, 231520160 data packets,
330107461536 data bytes
    396 data packets retransmitted, 482072 data bytes
  retransmitted
    13 connections closed, 46 retransmit timeouts
  TCP SYN Cache Stats
    42281 entries, 42272 connections completed, 3
  entries timed out
    0 dropped due to overflow, 6 dropped due to RST
    0 dropped due to ICMP unreach, 0 dropped due to
  bucket overflow
    0 abort due to no memory, 43 duplicate SYN, 1833
  no-route SYN drop
    0 hash collisions, 0 retransmitted

  TCP Active Connections
    Local Address          Remote Address        State
Send-Q   Recv-Q

```

```

10.48.69.222:3260      10.48.69.149:1026
ESTABLISH 0          0
10.48.69.222:3260      10.48.69.149:2196
ESTABLISH 0          0
10.48.69.222:3260      10.48.69.149:3124
ESTABLISH 0          0
0.0.0.0:3260          0.0.0.0:0
LISTEN    0          0

canterbury# 

canterbury# show iscsi virtual-target configured

target: shark-c8

* Port WWN 50:05:07:63:00:c8:94:4c

!---- The asterisk (*) in front of the pWWN means !---  

that you have both discovery and target sessions. If !--  

- you do not see this, it means that only a discovery !--  

-- session exists. Configured node No. of advertised  

interface: 1 GigabitEthernet 2/1 No. of initiators  

permitted: 2 initiator 10.48.69.231/32 is permitted  

initiator 10.48.69.149/32 is permitted all initiator  

permit is disabled target: san-fc-jbod-1 * Port WWN  

21:00:00:20:37:67:f7:a2 Configured node No. of  

advertised interface: 1 GigabitEthernet 2/1 No. of  

initiators permitted: 2 initiator 10.48.69.232/32 is  

permitted initiator 10.48.69.149/32 is permitted all  

initiator permit is disabled canterbury# canterbury#
show iscsi initiator configured

...

iSCSI Node name is 10.48.69.149
Member of vsans: 601
No. of pWWN: 1
Port WWN is 20:03:00:0c:30:6c:24:4c

canterbury# 

canterbury# show ips arp interface gigabitethernet 2/1

Protocol      Address     Age (min)   Hardware Addr
Type        Interface
Internet      10.48.69.149      3       0008.e21e.c7bc
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.200      0       0008.e21e.c7bc
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.201      4       0202.3d30.45c9
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.206      9       0005.9ba6.95ff
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.209      6       0009.7c60.561f
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.229      4       0800.209e.edab
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.233      0       0010.4200.7d5b
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.235      0       0800.20b6.6559
ARPA        GigabitEthernet2/1
Internet      10.48.69.238      4       0030.6e1b.6f51

```

```
ARPA GigabitEthernet2/1
 Internet 10.48.69.239      1      0030.6e1c.a00b
ARPA GigabitEthernet2/1
 Internet 10.48.69.248      7      0202.3d30.45f8
ARPA GigabitEthernet2/1
 Internet 10.48.69.252      1      0202.3d30.45fc
ARPA GigabitEthernet2/1
 Internet 10.10.2.28        0      0202.3d0a.021c
ARPA GigabitEthernet2/1
```

```
canterbury#
```

```
canterbury# show scsi-target devices vsan 601
```

VSAN	FCID	pWWN	VENDOR
MODEL		REV	
601	0x020001	50:05:07:63:00:c8:94:4c	IBM
2105F20		.114	
601	0x0201e8	21:00:00:20:37:67:f7:a2	SEAGATE
ST318203FC		0004	

```
canterbury#
```

```
canterbury# show int iscsi 2/1
```

```
iscsi2/1 is up
 Hardware is GigabitEthernet
 Port WWN is 20:41:00:0c:30:6c:24:40
 Admin port mode is ISCSI
 Port mode is ISCSI
 Speed is 1 Gbps
 iSCSI initiator is identified by name
 Number of iSCSI session: 3, Number of TCP
 connection: 3
 Configured TCP parameters
 Local Port is 3260
 PMTU discover is enabled, reset timeout is 3600
 sec
 Keepalive-timeout is 60 sec
 Minimum-retransmit-time is 300 ms
 Max-retransmissions 4
 Sack is enabled
 Maximum allowed bandwidth is 500000 kbps
 Minimum available bandwidth is 500000 kbps
 Estimated round trip time is 10000 usec
 5 minutes input rate 16 bits/sec, 2 bytes/sec, 0
 frames/sec
 5 minutes output rate 16 bits/sec, 2 bytes/sec, 0
 frames/sec
 iSCSI statistics
 Input 76856 packets, 8696216 bytes
 Command 13139 pdus, Data-out 85 pdus, 84292
 bytes
 Output 89876 packets, 6629892 bytes
 Response 13132 pdus (with sense 16), R2T 25
 pdus
 Data-in 13072 pdus, 2125736 bytes
```

```
canterbury#  
  
canterbury# show iscsi stats iscsi 2/1  
  
iscsi2/1  
    5 minutes input rate 8 bits/sec, 1 bytes/sec, 0  
frames/sec  
    5 minutes output rate 8 bits/sec, 1 bytes/sec, 0  
frames/sec  
    iSCSI statistics  
        76857 packets input, 8696264 bytes  
            Command 13139 pdus, Data-out 85 pdus, 84292  
bytes, 0 fragments  
            output 89877 packets, 6629940 bytes  
            Response 13132 pdus (with sense 16), R2T 25  
pdus  
            Data-in 13072 pdus, 2125736 bytes
```

```
canterbury#  
  
canterbury# show interface gigabitethernet 2/1  
  
GigabitEthernet2/1 is up  
    Hardware is GigabitEthernet, address is  
0005.3000.ade6  
    Internet address is 10.48.69.222/26  
    MTU 1500 bytes  
    Port mode is IPS  
    Speed is 1 Gbps  
    Beacon is turned off  
    Auto-Negotiation is turned on  
    iSCSI authentication: NONE  
    5 minutes input rate 464 bits/sec, 58 bytes/sec, 0  
frames/sec  
    5 minutes output rate 64 bits/sec, 8 bytes/sec, 0  
frames/sec  
    30544982 packets input, 9266250283 bytes  
        29435 multicast frames, 0 compressed  
        0 input errors, 0 frame, 0 overrun 0 fifo  
        233947842 packets output, 179379369852 bytes, 0  
underruns  
    0 output errors, 0 collisions, 0 fifo  
    0 carrier errors
```

```
canterbury#  
  
canterbury# show ip route  
Codes: C - connected, S - static  
Gateway of last resort is 10.48.69.129  
S 10.48.69.149, gigabitethernet2-1  
C 6.6.6.0/30 is directly connected, gigabitethernet2-6  
C 5.5.5.0/30 is directly connected, gigabitethernet2-5  
C 10.48.69.192/26 is directly connected,  
gigabitethernet2-1  
C 10.48.69.128/26 is directly connected, mgmt0
```

```

canterbury#
canterbury# show ips ip route interface gigabitethernet
2/1
Codes: C - connected, S - static
No default gateway
S 10.48.69.149/32 via 0.0.0.0, GigabitEthernet2/1
C 10.48.69.192/26 is directly connected,
GigabitEthernet2/1
canterbury#

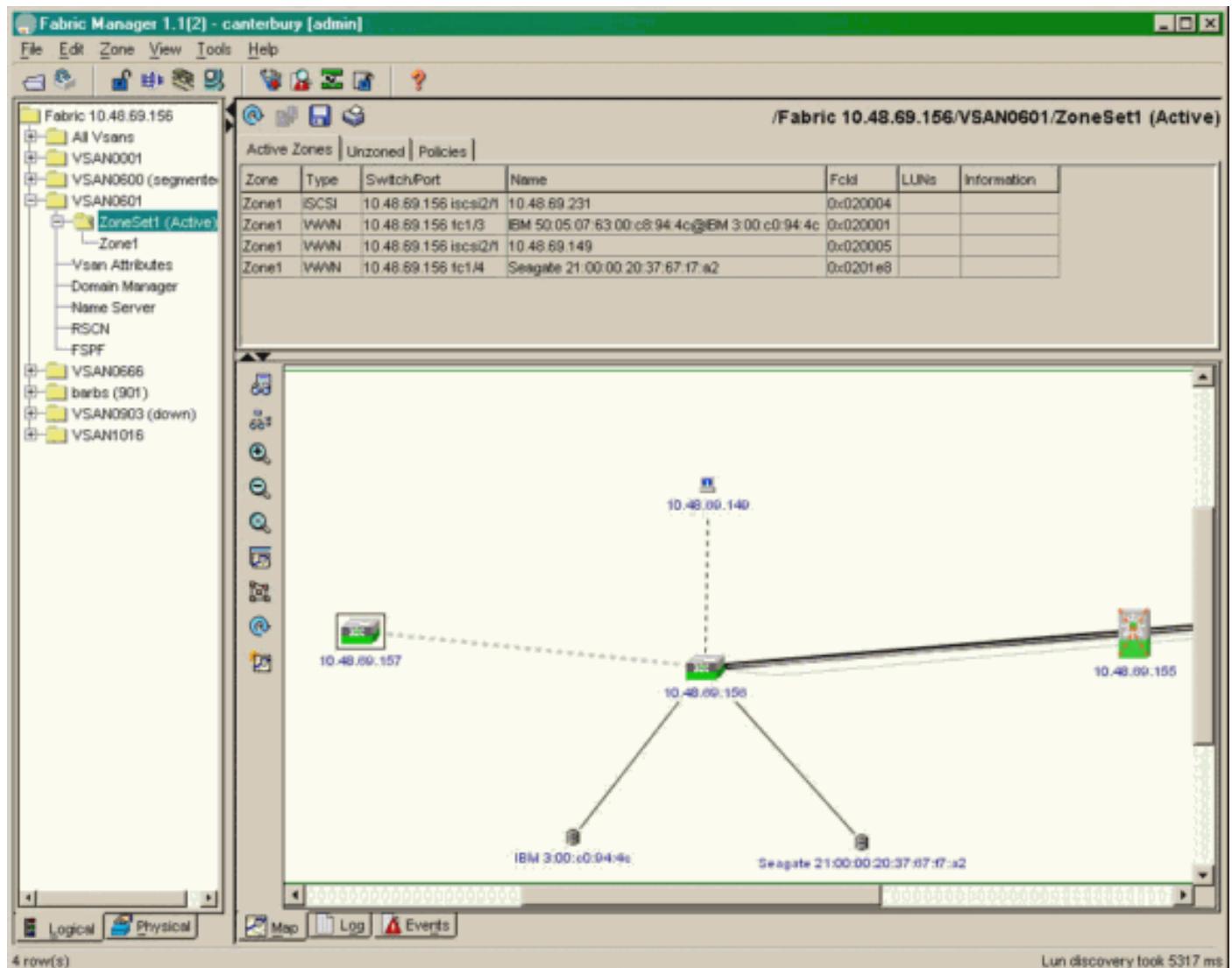
```

Fabric Manager und Geräte-Manager werden angezeigt.

Dieser Abschnitt enthält Screenshots von MDS Fabric Manager 1.1(2) und Device Manager 1.1.(2).

Topologiediagramm vom Fabric Manager

Diese Bildschirmerfassung ist das Topologiediagramm aus dem Fabric Manager:



Wählen Sie **FC-LUNs aus**, um die pWWNs, LUN-IDs und die Kapazität Ihrer LUNs im **Geräte-Manager** anzuzeigen.



10.48.69.156 - LUN

Discover Targets LUNs

VsanId, Port WWN ▲

VsanId, Port WWN	Id	Capacity (MB)	SerialNum
501, Clariion 50:00:01:00:00:02:a0:20	0x10	1074	1000042...
901, Clariion 50:06:01:60:88:02:a8:2b	0x11	1074	f600042...
601, Seagate 21:00:00:20:37:67:f7:a2	0x0	18210	LRE8091...
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5600	17500	60022196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5601	17500	60122196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5602	17500	60222196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5000	10000	00022196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x500b	5000	00B22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x500c	5000	00C22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x500d	5000	00D22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x500e	5000	00E22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x500f	5000	00F22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5010	5000	01022196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5011	5000	01122196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5012	5000	01222196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5013	5000	01322196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5014	5000	01422196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5401	5000	40122196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5100	4000	10022196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5101	4000	10122196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5107	3000	10722196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5108	3000	10822196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x5109	3000	10922196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x510a	3000	10A22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x510b	3000	10B22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x510c	3000	10C22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x511d	3000	11D22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x511e	3000	11E22196
601, IBM 50:05:07:63:00:c8:94:4c	0x511f	3000	11F22196

127 row(s)

Refresh Help Close

Wählen Sie IP-iSCSI aus, um die iSCSI-Sitzungen im Gerät-Manager anzuzeigen.

10.48.69.156 - iSCSI

The screenshot shows a software interface for managing iSCSI sessions. At the top, there are tabs for Initiators, Targets, Sessions, Sessions Detail, and Session Statistics. Below the tabs is a toolbar with icons for New, Open, Save, and Print. The main area is a table displaying session details:

Type	Direction	Initiator			Target		
		Name or IpAddress	Alias	Id	Name	Alias	Id
discovery	inbound	10.48.69.149	LANGUR	00:02:3d:00:90:ec			128
normal	inbound	10.48.69.149	LANGUR	00:02:3d:00:90:ed	shark-c8		128
normal	inbound	10.48.69.149	LANGUR	00:02:3d:00:90:ee	san-fc-jbod-1		128

At the bottom left, it says "3 row(s)". On the right, there are buttons for Connection..., Refresh, Help, and Close.

Zugehörige Informationen

- [Cisco iSCSI-Software-Downloads](#) (nur registrierte Kunden)
- [iSCSI-Treiber für Windows 2000 - Häufig gestellte Fragen](#)
- [iSCSI-Treiber: Versionshinweise für Cisco iSCSI-Treiber für Microsoft Windows, Treiberversion 3.1.2](#)
- [Fehlerbehebung beim iSCSI-Treiber für Windows 2000](#)
- [Technischer Support - Cisco Systems](#)